

## **PRESSEINFORMATION**

# **WELTKULTURERBESTÄTTE FERTÖ – NEUSIEDLER SEE**

## **SCHÜTZEN DURCH NÜTZEN**

### ***Vorstand des Verein Welterbe Neusiedler See bestätigt***

Der Verein Welterbe Neusiedler See hat in der jährlichen Generalversammlung am 20.2.2019 Obmann Nationalrat Erwin Preiner und den Vorstand für eine Funktionsperiode von fünf Jahren bestätigt. Der einzige Wechsel im Vorstand betrifft die Position des Kassiers: statt Dr. Stefan Ottrubay, Direktor der Esterhazy Betriebe, wird diese Funktion hinkünftig von DI Matthias Grün, ebenfalls von den Esterhazy Betrieben, ausgeübt. Mitglieder im Verein sind neben den zwanzig Gemeinden, die Anteil am burgenländischen Teil der UNESCO Welterbestätte Fertö-Neusiedler See haben, auch die Esterhazy Betriebe, die Raaberbahn, der Burgenland Tourismus und die St. Martins Therme. Auch die Obmann-Stellvertreter, der 2. LT-Präs. Ing. Rudolf Strommer und der ehemalige Abgeordnete zum Landtag Josef Loos wurden in ihren Ämtern bestätigt und werden, wie auch die für das Thema Welterbe zuständige Landesrätin Mag.a Astrid Eisenkopf, im Vereinsvorstand für das Welterbe aktiv weiter arbeiten. Auch der Welterbemanager und Geschäftsführer des Verein, DI Hannes Klein, ist für fünf weitere Jahre bestätigt worden.

Der Verein Welterbe Neusiedler See ist die Managementorganisation der einzigen burgenländischen Welterbestätte und nimmt Aufgaben zum Schutz und Erhalt, zur Bewusstseinsbildung und zur Koordination des Themas nach innen und außen wahr. Dass das Thema Welterbe und der Schutz der einzigartigen Landschaft für den Vorstand und die Vereinsmitglieder ein wichtiges ist, zeigt auch der Beschluss zu den Tätigkeiten und Schwerpunkten für das kommende Jahr: so werden die Arbeiten an der Evaluierung des Managementplans intensiviert und die dafür nötige Kooperation mit den ungarischen Partnern verstärkt. Die Welterbestätte Neusiedler See ist eine von nur 37 Stätten weltweit, die über nationale Grenzen hinweg verläuft. Aber auch die Bewusstseinsbildung in Schulen der Region soll intensiviert werden.

In wenigen Wochen wird der burgenländische Landtag darüber hinaus beschließen, dass sowohl im Bau- als auch im Naturschutzrecht das Welterbe eine gesetzliche Verankerung findet. "Das wir das geschafft haben, ist eine wichtige Stärkung und Anerkennung des Status Welterbe für die Region", so Landesrätin Eisenkopf nach der Vorstandssitzung. Dem Schutz des Welterbes wird so eine Aufwertung zuerkannt, die im österreichischen Vergleich vorbildlich ist.

### **Rückfragehinweis:**

DI Hannes Klein

Geschäftsführer Verein Welterbe Neusiedler See, Site-Manager

Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

Tel.: 05/7600-2531; 0664/8323412

Mail: [post.welterbe@bgld.gv.at](mailto:post.welterbe@bgld.gv.at)

[www.welterbe.org](http://www.welterbe.org)



Obmann Erwin Preiner, seine Stellvertreter Josef Loos und Rudolf Strommer und weitere Vorstandsmitglieder und Mitgliedervertreter des Verein Welterbe Neusiedler See